

Vorfreude auf Jubiläumskonzerte

Markgräfler Tagblatt, 28.03.2014 23:02 Uhr



Der Vorstand der Bergmannskapelle Wieden (von links): Udo Gramespacher (zweiter Vorsitzender), Ramona Wunderle (neue Jugendvertreterin), Hubert Behringer (Dirigent), Uschi Gutmann (neue Kassenverwalterin) und Jacob Behringer (Vorsitzender). Foto: Karl-Heinz Rümmele

Wieden (khr). Zu ihrer 90. Jahreshauptversammlung hatte die Bergmannskapelle Wieden unlängst in die Gemeindehalle eingeladen.

Protokollführerin Barbara Gutmann ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren und man konnte ihrem Bericht eine Vielzahl von Aktivitäten (Auftritte und Zusammenkünfte, Festlichkeiten) entnehmen. Ihren Ausführungen folgte der Bericht des Kassenverwalters Tobias Wiesler, der trotz leichtem Minus einen erfreulichen Kassenbericht vorlegen konnte. Die beiden Kassenrevisoren Patrick Gutmann und Tobias Laile bestätigten Tobias Wiesler eine sehr gute Kassenführung.

Dirigent Hubert Behringer war danach mit seinem Bericht an der Reihe. Er zeigte sich mit seinen Musikern sehr zufrieden. Die Höhepunkte waren für ihn 2013 das Doppelkonzert in Bernau sowie das Weihnachtskonzert. Der Probenbesuch dürfte besser werden, und für das bevorstehende Trippelkonzert braucht man noch einige Proben, meinte der musikalische Leiter.

In Sachen Jugendarbeit zeigte sich Dirigent Hubert Behringer zufrieden, denn alle 13 Jungmusiker haben 2013 die Prüfung für das Leistungsabzeichen in Bronze bestanden. Auch freute ihn der nahtlose Übergang in die Ausbildung von 18 Zöglingen. Er bedankte sich

besonders bei Udo Gramespacher für seine geleistete Arbeit als Ausbilder und bedauert es sehr, dass dieser nach 19 Jahren als Ausbilder aufhört.

Behringer selbst wird als Dirigent bei den Finstergrundmusikanten aufzuhören, da es immer schwieriger werde, Proben für die Auftritte zu machen und Auftritte zu bekommen. In Zukunft werden die Finstergrundmusikanten von Ramona Behringer und Rolf Laile geleitet.

Vorsitzender Jakob Behringer ließ das vergangene Jahr Revue passieren und bedankte sich bei Dirigent Hubert Behringer für das gelungene Weihnachtskonzert. In diesem Jahr freue er sich besonders auf die anstehenden Jubiläumsveranstaltungen am 10. Mai in der Gemeindehalle mit den Musikvereinen Horben und Feldberg aus dem Markgräflerland und das Kirchenkonzert, das zusammen mit dem Männergesangverein am 20. Dezember bestritten wird.

Bürgermeisterstellvertreter Thomas Walleser bedankte sich bei der Kapelle im Namen der Gemeinde.

Danach ging man zu den Neuwahlen über. In ihren Ämtern wurden Vorsitzender Jakob Behringer, der zweite Vorsitzende Udo Gramespacher, Aktivbeisitzer Ingrid Hilbrecht, Passivbeisitzer Sven Corona und Schriftführerin Patricia Gutmann einstimmig bestätigt. Uschi Gutmann wurde für Tobias Wiesler als Kassenverwalterin und Ramona Wunderle für Marius Behringer als Jugendvertreter gewählt.

Der Probenbesuch lag bei 79 Prozent und muss besser werden, wie es hieß. In der Registerwertung ging der Pokal ans Schlagzeug und die Rote Laterne gab es für die Tenorhörner. Für guten Probenbesuch bekamen Klaus-Peter Behringer und Hubert Behringer (je 100 Prozent), Uschi Gutmann und Timo Behringer (je 98 Prozent) Barbara Gutmann und Markus Behringer je (92 Prozent) Gläser überreicht.

Die Vertreter der örtlichen Vereine überbrachten Grußworte und Udo Gramespacher bedankte sich im Namen des Vereins bei Jakob Behringer für dessen herausragende Arbeit im vergangenen Vereinsjahr.